

Grand Challenges der Informatik

(Otto Spaniol alias Alois Potton, RWTH Aachen)

Warnung:

Personen, die in diesem Beitrag nach Fußnoten¹⁴⁷ suchen, werden gerichtlich verfolgt.

Personen, die diesen Beitrag als akademischen Aufsatz missverstehen, werden verbannt.

Personen, die nicht begreifen, dass dieser Beitrag eine Liebeserklärung an die Informatik ist, werden erschossen.

Aus der Mark-Twain-Biografie „Ein Mann von Welt“ von Thomas Fuchs (Zweitausendeins-Verlag 2012)

(Ist diese Sache mit dem Vorwort nicht Informatik im besten und reinsten Sinne, sozusagen als Russells Antinom?!).



Marc Twain

Abstract:

Es werden zwei bis drei "Große Herausforderungen der Informatik" vorgestellt:

Nummer 1 hat am offiziellen Wettbewerb der Gesellschaft der Informatik (GI) teilgenommen, kam aber - beinahe erwartungsgemäß - nicht unter die letzten 5 (aus 24). Trotzdem gab es viel Anerkennung für die Einreichung.

Nummer 2 ist aus aktuellem Anlass vorgesehen: Frankfurt/Main gehört ja zum Bistum Limburg.

Nummer 3 ist eine Hommage an Alexander Roda Roda.

1. MoK (Milch ohne Kuh)

Die Menschheit wird sich die konventionelle Milcherzeugung nicht mehr lange leisten können. Sie ist ein umständlicher und umweltschädlicher Umweg, der insgesamt "um"-vernünftig ist, weil Kühe soviel furzen, dass sie etwa 45% des CO2 liefern wie alle PKW zusammen.

Es wird ein Modell beschrieben, wie Milch aus Gras, Erde,... ohne Umweg über die Kuh erzeugt werden kann.

2. Informatik und Religion (oder: wie lange soll man sündigen im Leben?).

Das menschliche Leben (und Nachleben!) wird in 4 Phasen BBBB (Balzen, Bereuen, Braten, Bejubeln) eingeteilt. Durch Maximierung der Lebensqualität in den einzelnen Phasen wird der optimale Zeitpunkt des Umschaltens vom Balzen zum Bereuen berechnet.

Das Ganze aus christlicher – genauer gesagt aus katholischer bzw. protestantischer - Perspektive.

Es zeigt sich, dass die katholische Religion einen Vorteil hat: Bei ihr ist der optimale Zeitpunkt des Umschaltens von "Balzen" zu "Bereuen" der Zeitpunkt des Todes (sog. Sterbebettlösung).

Im Protestantismus ist der optimale Zeitpunkt beliebig (zumindest in einem wichtigen Spezialfall), d.h. es gibt keine Strategie und das Leben ist ziemlich langweilig.

3. Wenn noch Zeit und Lust bleiben sollte:

Das informatische Justizklavier.

¹⁴⁷ Leichte Variation des Vorworts von „Huckleberry Finn“. Im Original heißt es:

Personen, die versuchen, ein Motiv in dieser Erzählung zu finden, werden gerichtlich verfolgt.

Personen, die versuchen, eine Moral darin zu finden, werden verbannt.

Personen, die versuchen, eine Fabel darin zu finden, werden erschossen.

Auf Befehl des Autors!